Verkehrssicherheitsaktion „sicher.mobil.leben“: Zoll und Polizei stellen zahlreiche Verstößen im Güterverkehr fest

sicher.mobil.leben

Im Rahmen der bundesweiten Aktion, die auf den gewerblichen Güterverkehr blickt, hat die Polizei Unna am Mittwoch (17.04.2024) Verkehrsüberwachungsmaßnahmen in ihrem Zuständigkeitsbereich durchgeführt.

Da unter anderem Übermündung, technische Mängel und Ladungssicherung oftmals Resultate des ständig zunehmenden Termindrucks und steigenden Wettbewerbs sind, kontrollierte

die Polizei, gemeinsam mit dem Zoll, Fahrzeuge des gewerblichen Transportwesens.

Die Ergebnisse der Polizei:

- 6 Ordnungswidrigkeiten Ladungssicherung
- 5 Ordnungswidrigkeiten Abbiegen LKW
- 7 Ordnungswidrigkeiten Fahrpersonalgesetz
- 4 Ordnungswidrigkeiten Rotlicht
- 1 Ordnungswidrigkeit Handyverstoß
- 1 Anzeigen wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis

Zudem die Ergebnisse des Zolls:

- 1 Anzeige wegen Steuerhinterziehung
- 2 Anzeigen wegen Sozialleistungsbetrug
- 5 Ordnungswidrigkeiten Meldeverstoß SGB V
- 1 Ordnungswidrigkeit Verstoß Mindestlohn

Kontrollen des Güterverkehrs sind ein Baustein der Fachstrategie Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalens, zur Erhöhung der Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer auf unseren Straßen. Unter #LEBEN wollen wir genau dieses schützen.